

Qualitätsentwicklung in der Praxis unterstützen

Kommunale Qualitätsdialoge Frühe Hilfen

Gefördert vom:



Träger:



In Kooperation mit:



Projektförderung
„Qualitätsdialoge Frühe Hilfen“ durch:



Im Dialog:

- Entwicklung eines gemeinsamen Verständnisses von Qualität in den Frühen Hilfen
- Auf- und Ausbau von Kompetenzen zur Qualitätsentwicklung und Selbstevaluation
- Qualitätsentwicklung der kommunalen Infrastruktur Früher Hilfen unter Berücksichtigung der Elternperspektive
- Transfer der Projektergebnisse in die örtlichen Netzwerke Frühe Hilfen

Kommunale Akteure sind eingeladen, in einen Erfahrungsaustausch zu treten:

- Leitungs- und Fachkräfte in den Frühen Hilfen
- zivilgesellschaftlich Engagierte
- Elternvertretungen

Rahmenbedingungen:

- Erprobung des Qualitätsrahmens durch kommunale Akteure, Eltern und freiwillig Engagierte
- Mit bis zu 24 Modellkommunen in sechs Clustern
- In partizipativen QE-Werkstätten mit jeweils ca. 50 Fachkräften
- Alle Cluster setzen zwei Dimensionen des Qualitätsrahmens um
→ Netzwerk + Wahldimension
- Prozessberatung, Begleitung & Moderation durch QE-Institut
- Übergreifende Rahmenveranstaltungen (Transparenz, Erfahrungsaustausch, Sicherung des Wissens über gute Praxis)

Neun Qualitätsdimensionen:

Grundidee	Zielbestimmung	Planung
Politisch-strukturelle Verankerung vor Ort	Qualifizierung & interprofessionelles Lernen	Qualität von Angeboten
Netzwerk	Dokumentation und Evaluation	Zusammenarbeit mit der Familie

Übersicht der Projektveranstaltungen und Projektphasen

Phase I:
bis Juli 2018

- Interessensbekundung + Auswahlverfahren

Phase II:
08.2018-03.2019

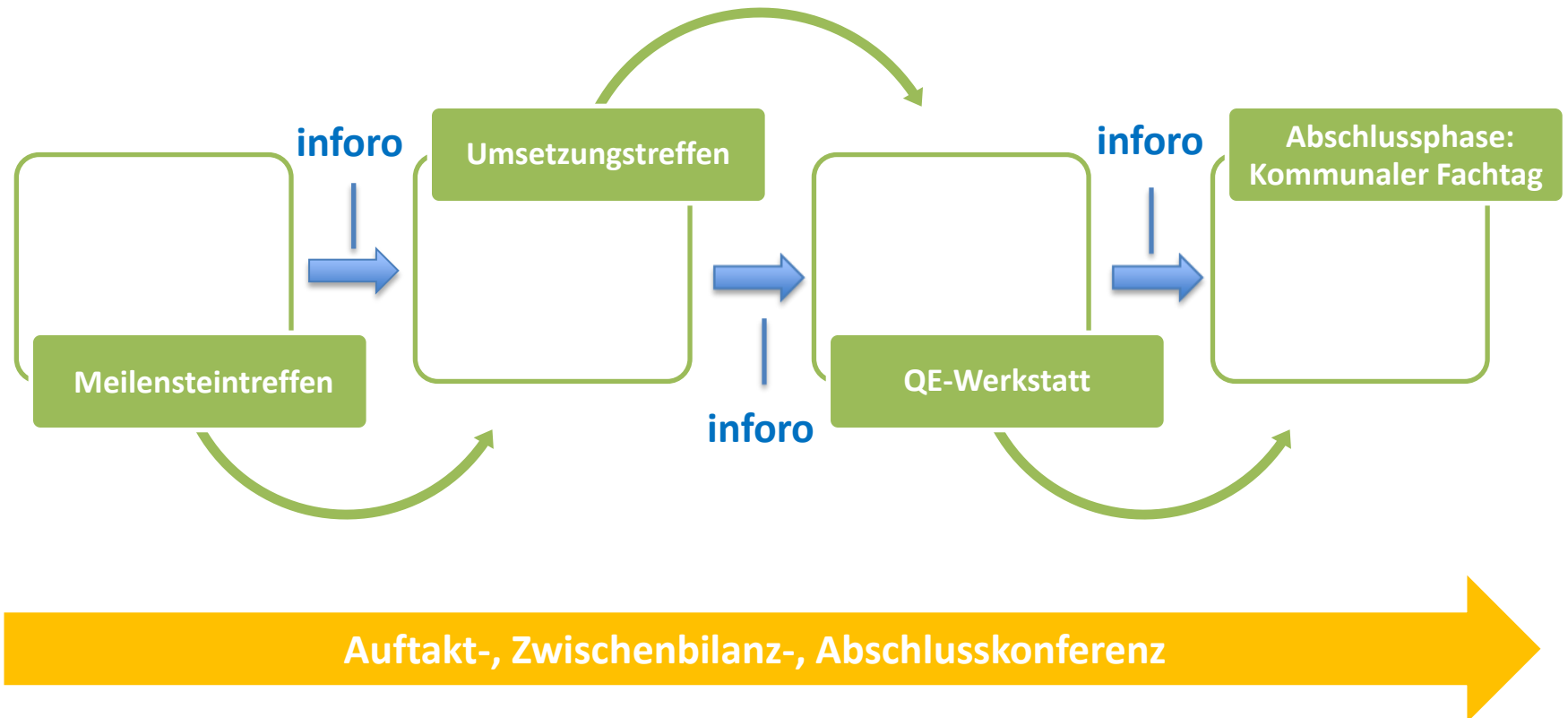
- Beginn des
Qualitätsentwicklungsprozesses

Phase III:
04.2019-01.2021

- Teilnahme an QE-Werkstatt I bis III

Phase IV:
01.-03.2021

- Projektabschluss



Veranstaltungshinweis

Netzwerkkonferenz am 13. November 2017
in Wiesbaden
→ Posterpräsentation zu den
Qualitätsdialogen Frühe Hilfen



Kontakt

Nationales Zentrum Frühe Hilfen (NZFH)

Nadine Keller

qualitaetsdialoge@nzhf.de